VOM TEGERNSEE NACH STERZING MIT GEPÄCKTRANSPORT INDIVIDUELL

In 8 Tagen über die Alpen - frei und unabhängig - mit Gepäcktransport

Die Route vom Tegernsee über den Achensee und das Zillertal nach Sterzing verläuft auf leichten bis mittelschweren Wegen durch grandiose und abwechslungsreiche Landschaften. Übernachtet wird in den Ortschaften entlang der Strecke. Gasthöfe, Pensionen oder Hotels der Kategorie 3*/4* erlauben einen erholsamen Schlaf, um den nächsten Tag wieder voll genießen zu können. Eine Woche Genusswandern, von der traditionellen bayrischen Kultur über die Tiroler Gastlichkeit zum Südtiroler Wein. Einmal über die Alpen - Ein Erlebnis für immer.

Diese Tour wird von unserem Partner Feuer & Eis durchgeführt.

Konditionelle Voraussetzungen:
Leicht: Bis zu 800 HM im Auf - und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 6 Std. reine Gehzeit.
Gehintervalle von 1,5 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:
Leicht: Trittsicherheit ist erforderlich. Bergerfahrung ist von Vorteil.

Reisedauer	8 Tage
Kategorie	Individuell, Komforttouren, Wanderungen
Teilnehmer	ab 1 Person
Tourstart	Spätestens 13.00 Uhr am Bahnhof in Gmund - Tegernsee
Veranstalter	Feuer und Eis Touristik GmbH
Sonstiges	Die 24h Notfallnummer erhalten Sie mit Ihren Tourenunterlagen.

Tagesverlauf

1. Tag: Anreise zum Alpenüberquerer-Parkplatz oder Bahnhof Gmund - Wanderung nach Tegernsee, Bad Wiessee oder Kreuth

Schon am Anreisetag beginnt Ihr Abenteuer Alpenüberquerung: Nach dem Tourstart in Gmund führt Sie Ihre erste halbtägige Wanderung auf dem ca. 100 Meter oberhalb des Nordufers laufenden Tegernseer Höhenweg zum Zwischenziel Tegernsee - Stadt. Traumhafte Ausblicke erwarten Sie auf diesem leichten Wegabschnitt - also Kamera für die ersten Panoramabilder bereithalten. Auch ein Besuch des Brauhauses direkt am See darf nicht fehlen. Nach dem optionalen kurzen Übersetzen mit der einzigartigen Ruderfähre nach Rottach-Egern (Hunde-Mitnahme leider nicht möglich) wandern Sie am See entlang in Ihren auf der Südseite gelegenen Übernachtungsort Bad Wiessee. Alternativ nutzen Sie die Tegernseeschifffahrt für eine Abkürzung. Für das Abendessen finden sich zahlreiche Angebote in allen Ortschaften am Tegernsee.

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 250 Höhenmeter, Abstieg 200 Höhenmeter, Länge ca. 19 km
Wegekategorie: ●●●●●●

© OASE AlpinCenter e.K.

2. Tag: Kreuth - Achenkirch

Am Morgen startet unser Transfer zum heutigen Startpunkt Ihrer Wanderung in die zweite Etappe nach Kreuth-Siebenhütten. Nach wenigen Metern Forstweg führt Sie ein guter Wandersteig durch Mischwald in die erste Almregion der unbewirtschafteten Gaisalm. Der Beschilderung Richtung Schildenstein / Blaubergalm entlang eines sanften Bergrückens folgend, erreicht man schließlich den Grenzkamm Bayern-Tirol mit typischer Latschen-Vegetation. Dabei eröffnen sich imposante Panoramen von der Voralpenregion des Tegernsees bis zu Karwendel und Zillertaler Alpen. Nach etwas mehr als 3 Stunden Wanderzeit empfiehlt sich eine Stärkung auf der urigen Blaubergalm (einzige Verpflegungsmöglichkeit), bevor der Talabstieg auf einfachen Wegen durch das ehemalige Jagdgebiet der Habsburger nach Achenwald bzw. Achenkirch auf Sie wartet.

Gehzeit ca. 6,5 Stunden, Aufstieg 850 Höhenmeter, Abstieg 800 Höhenmeter, Länge ca. 17 km
Wegekategorie: ●●●●●●

3. Tag: Achenkirch - Maurach am Achensee - Fügen

Die Route führt auf einem der schönsten Wege Tirols entlang des Westufers des Achensees. Von Achenkirch wandert man immer in leichtem Auf und Ab auf einem teilweise mit Stufen und Handläufen sehr gut ausgebauten Steig zur Gaisalm, der einzigen Alm Tirols, die man nur zu Fuss oder mit dem Schiff erreicht. Es erwartet einen eine grandiose Landschaft mit kleinen Wasserfällen, Mischwäldern und Schwemmkegeln, die bis in den Tiroler Fjord hineinreichen. An vielen Stellen gibt es Bademöglichkeiten. Entlang des Uferwegs erreicht man Pertisau und später am Weg neben der Achenseezahnradbahn Maurach. Wir verlassen die Achensee-Region und es geht weiter mit Bahn und Bus in das Etappenziel Fügen im Zillertal.

Gehzeit ca. 4 Stunden, Aufstieg 200 Höhenmeter, Abstieg 200 Höhenmeter, Länge ca. 13 km
Wegekategorie: ●●●●●●

4. Tag: Fügen - Spieljoch - Hochfügen

Nach der Fahrt mit Bus oder Achenseebahn und Zillertalbahn erreicht man nach einem Spaziergang durch das Dorf Fügen die Bergbahn, die einen in kurzer Zeit über die Baumgrenze aufs Spieljoch bringt. Majestätische Ausblicke auf die umliegende Bergwelt des Zillertals, das Karwendel und das Rofangebirge und bis hin zum Wilden Kaiser. Hier heroben, in einer Umgebung mit jahrhunderte alten Zirbenbäumen, Almrosen und Granitsteinen beginnt die Wanderung entlang eines traumhaft en Steigs über die Gartlalm zum Loassattel. Das als Geheimtipp geltende Alpengasthaus Loas bewirtet den Wanderer mit Tiroler Spezialitäten. Auf einem gemütlichen Weg wandert man das letzte Stück in den bekannten Wintersportort Hochfügen.

Gehzeit ca. 4,5 Stunden, Aufstieg 500 Höhenmeter, Abstieg 800 Höhenmeter, Länge ca. 15 km
Wegekategorie: ●●●●●●

5. Tag: Hochfügen - Melchboden - Zillertal

Der Tag führt durch historische Almdörfer welche es nur im Zillertal gibt. Vorbei an vom Gletscher geschliffenen Felsen wandert man auf das Sidanjoch und zur nahen Rastkogelhütte. Danach wartet noch ein kurzer Aufstieg auf den Mitterwandskopf ehe der wunderschöne Steig vorbei an eiszeitlichen Lacken entlang eines Bergrückens zum Melchboden an der Zillertaler Höhenstraße führt. Knieschonend wählt man für den weiten und steilen Abstieg den Linienbus, der einen am Nachmittag in das Zillertal bringt. Je nach Übernachtungsort weiter mit der Zillertalbahn nach Aschau oder Mayrhofen.

Gehzeit ca. 4,5 Stunden, Aufstieg 900 Höhenmeter, Abstieg 400 Höhenmeter, Länge ca. 11 km
Wegekategorie: ●●●●●●

© OASE AlpinCenter e.K.

6. Tag: Mayrhofen - Schlegeis - St. Jakob bzw. Platz im Pfitschtal

Der Tag, an dem der Alpenhauptkamm überschritten wird. Von Mayrhofen läßt man sich per Linienbus zum Schlegeis Stausee auf 1.800 Meter Seehöhe chauffieren. Schon hier hat man einen Traumblick über den hellblauen See und zu den mächtigen dahinterliegenden Gletschern. Der Anstieg zum Pfitscherjoch führt über einen komfortablen Steig vorbei an Wasserfällen und entlang des mäandrierenden Bachs. Kurz nach der italienischen Grenze liegt das Pfitscherjochhaus, mit 2.275 Meter der höchste Punkt des Tages. Über sanfte Almwiesen und einen Mischwald wandert man hinab zum Talboden des Pfitschtals. Auf einem leicht erhöhten Wiesenweg erreicht man das Tagesziel St. Jakob oder Platz.

Gehzeit ca. 4,5 Stunden, Aufstieg 500 Höhenmeter, Abstieg 850 Höhenmeter, Länge ca. 13 km
Wegekategorie:

7. Tag: Pfitschtal - Sterzing

Eine Etappe mit wenigen Höhenmetern, dafür vielen Höhepunkten zum Ende der Alpenüberquerung: Der malerische breite Talboden mit urigen Bauernhäusern, typische Südtiroler Steinkirchen und zum Abschluss über eine kleine Anhöhe bei Flains direkt ins gotische Ortszentrum von Sterzing. Die Wege sind meist leicht, allerdings wurden durch Unwetter im Sommer 2012 mehrere Wanderwege und -brücken weggespült. An diesen Stellen gibt es manchmal noch kurze, mittelschwierige Umgehungen.

Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 150 Höhenmeter, Abstieg 650 Höhenmeter, Länge ca. 20 km
Wegekategorie:

8. Tag: Transfer von Sterzing an den Tegernsee

Unser Alpenüberquerer-Shuttlebus bringt Sie morgens komfortabel von Sterzing zurück zum Tegernsee (Bahnhof, Parkplatz bzw. ggf. Verlängerungshotel). Die Ankunft am Tegernsee ist abhängig vom Verkehrsaufkommen zwischen 12.00 und 13.00 Uhr vorgesehen. Bitte planen Sie Ihre Weiterreise mit genügend Pufferzeit ein.

Unterbringung

Doppelzimmer in Hotels, Pensionen und Gasthöfen der Kategorie 3*/4*

Leistungen

Anreise täglich im Zeitraum 14.09.2026 - 27.09.2026
7 x Übernachtungen in ausgesuchten *** und **** Hotels, Pensionen und Gasthöfen
6 x Halbpension, 1 x Frühstück (am Tegernsee)
Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel (1 Koffer p.P. max. 10kg)
Transfer am 2. Tag von Bad Wiessee nach Wildbad Kreuth
Transfer am 6. Tag von Mayrhofen zum Schlegeis-Stausee
Rücktransport zum Tegernsee im Shuttlebus
Detaillierte Routenbeschreibung (1x pro Zimmer)
GPS-Daten zu den Wanderungen (zum Download)
KOMPASS-Wanderkarte
7-Tage-sorglos-Service Rufnummer
Alpenüberquerung Ansteckpin
Feuer und Eis Reiseschutz

© OASE AlpinCenter e.K.

Zusatzkosten

06.06.2025 - 28.09.2025 (Anreise: Di, Mi, Do) Einzelzimmer € 1.680,- / Doppelzimmer € 1.280,- pro Person
06.06.2025 - 28.09.2025 (Anreise: Mo, Fr, Sa, So) Einzelzimmer € 1.750,- / Doppelzimmer € 1.350,- pro Person
05.06.2026 - 13.09.2026 (Anreise: Fr, Sa, So) Einzelzimmer € 1.740,- / Doppelzimmer € 1.320,- pro Person
05.06.2026 - 13.09.2026 (Anreise: Mo, Di, Mi, Do) Einzelzimmer € 1.660,- / Doppelzimmer € 1.270,- pro Person
14.09.2026 - 27.09.2026 (Anreise: täglich) Einzelzimmer € 1.620,- / Doppelzimmer € 1.230,- pro Person
Alle Kurtaxen und Tourismusabgaben (sind vor Ort zu bezahlen)
An- und Abreise zur Tour
Abendessen am Starttag
Zug- und Bergbahntickets
Parkgebühren
Ausgaben des persönlichen Bedarfs
Trinkgelder
Getränke und Rucksackproviant
Transfers soweit nicht mit eingeschlossen
Die Kosten für einen Hund sind direkt in der jeweiligen Unterkunft zu bezahlen

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Aus Gründen der Nachhaltigkeit empfehlen wir eine Anreise mit der Bahn zum Zielbahnhof Gmund am Tegernsee (dort Gepäckabgabe
bis spätestens 13:00 Uhr sofern keine Zusatznacht gebucht).
Bei gebuchter Zusatznacht vom Bahnhof Gmund mit Ihrem Gepäck weiter zu Fuß oder mit Bus zu Ihrem Hotel.

Mit dem PKW

Für Kunden die mit dem PKW anreisen, steht Ihnen unser exklusiver Langzeitparkplatz zur Verfügung. Reservierung auf eigene Kosten bei unserem Parkplatzpartner – alle Detailinfos erhalten Sie mit den Reiseunterlagen. Um direkt in Ihre erste Etappe am Anreisetag starten zu können, können Sie Ihr Transportgepäck bis spätestens 13:00 Uhr direkt im Feuer und Eis Gepäck-Container am Parkplatz abstellen – Ihr Koffer wird von uns in Ihr erstes Hotel am Tegernsee gebracht.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie hier.

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:
Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**
Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980
Notfall Tel.: +49 151 61309123
Online: www.oase-alpin.de
E-Mail: bergschule@oase-alpin.com

© OASE AlpinCenter e.K.

Platz für Ihre Notizen

© OASE AlpinCenter e.K.